

Gebrauchsanweisung



Neudo-Vital® Obst-Spritzmittel

250 Milliliter

- die Vitalkur für Ihre Obstpflanzen
- Effekt wissenschaftlich bestätigt

Natürlicher Blattdünger aus spurenelementreichen Pflanzenextrakten.

- fördert die optimale Ernährung von Obstbäumen und -sträuchern
- vitale Pflanzen sind weniger anfällig für Pilzkrankheiten
- keine schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit von Mensch und Tier sowie den Naturhaushalt



Artikelnummer	01323
GTIN Basisartikel	4005240033302
Wirkstoff/Deklaration	Organisch-mineralischer PK-Dünger 0,3-6, flüssig unter Verwendung von Düngemittel und pflanzlichen Stoffen 0,3 % Gesamtphosphat (P₂O₅) 0,2 % neutral-ammoncitratlösliches Phosphat (P₂O₅) 6,0 % Gesamtkaliumoxid (K₂O) Ausgangsstoffe: Kaliumdüngerlösung, pflanzliche Stoffe (Algen) Nebenbestandteile: 0,5 % wasserlöslicher Schwefel (S), 25,0 % organische Substanz Aufbereitungshilfsmittel: enthält natürliche Fettsäuren als Emulgator
Anwendung	Neudo-Vital Obst-Spritzmittel möglichst frühzeitig anwenden, um ein gesundes und vitales Pflanzenwachstum zu fördern. 1%ig, =10 ml Konzentrat auf 1 Liter Wasser. Konzentrat in eine Spritze geben, mit Wasser auffüllen und gut schütteln. Pflanzentropf nass einsprühen. Auch Blattunterseiten mitbehandeln. Nie bei starker Sonneneinstrahlung anwenden. Anwendungszeitpunkt und vorbeugende Maßnahmen gegen Pilzkrankheiten siehe Tabelle Aufwandmenge. Nicht bei Temperaturen über 25° Grad einsetzen.
Verwenderkategorie	D: Zur Düngung im Haus- und Kleingarten.
Weitere Anwendungshinweise	Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

Gebrauchsanweisung



Aufwandmenge

Kultur	vorbeugend gegen	Maßnahme und Anwendungszeitpunkt
Pfirsich	Kräuselerkrankung	Bäume regelmäßig auslichten; ab Spreizen der ersten Blattknospen (oft schon Ende Februar/Anfang März!) spritzen, 3 x im Abstand von 7-10 Tagen wiederholen
Birne	Birnenblätterkrankheit	Birnen nicht in der Nähe von Wacholder pflanzen, von Mitte April bis Mitte Mai im Abstand von 7 Tagen behandeln
Kirsche	Monilia-Spitzendürre	Bäume regelmäßig auslichten, ab Sichtbarwerden der ersten Blütenblätter 4 x im Abstand von 7 Tagen spritzen
Kirsche	Sprühfleckenkrankheit	Bäume regelmäßig auslichten, ab Ende der Blüte 4 x im Abstand von 7 Tagen spritzen
Kern- und Steinobst	Monilia-Blütenfäule	Bäume regelmäßig auslichten, von Blühbeginn bis Ende der Blüte im Abstand von 5-7 Tagen spritzen
Apfel	Echter Mehltau	Kurz vor dem Austrieb befallene Triebspitzen entfernen, von Austriebsbeginn bis Mitte Juni alle 7 Tage spritzen
Kernobst	Fruchtfäule (Monilia-Fruchtfäule)	Schadinsekten wie Apfel- u. Pflaumenmaden, Kirschmaden bekämpfen um Verletzungen zu vermeiden, jeweils 4, 3 und 2 Wochen vor der Ernte spritzen
Pflaume, Zwetsche	Narren- oder Taschenkrankheit	Bäume regelmäßig auslichten, ab Blühbeginn 2 Behandlungen im Abstand von 5-7 Tagen
Stachel-, Johannisbeere	Echter Mehltau	Kurz vor dem Austrieb befallene Triebspitzen entfernen, ab Austriebsbeginn bis zur Ernte alle 7 Tage spritzen
Johannisbeere	Rost	Johannisbeeren nicht in die Nähe von Kiefern pflanzen, im Mai und Juni alle 7-10 Tage spritzen
Erdbeere	Grauschimmel	Im Frühjahr maßvoll mit AzetBeerenDünger düngen, von Blühbeginn bis Ende der Blüte alle 7 Tage spritzen
Kernobst	Schorf	Bäume regelmäßig auslichten, ab Austriebsbeginn bis Ende Juni alle 10 Tage spritzen
Zierpflanzen	Echter Mehltau, Rost, Sternrußtau	Befallene Blätter und Falllaub im Herbst entfernen, ab Austriebsbeginn alle 7-10 Tage spritzen

Gebrauchsanweisung



Kultur	vorbeugend gegen	Maßnahme und Anwendungszeitpunkt
Gemüse z.B. Gurke, Kürbis, Zucchini	Echter Mehltau, Grauschimmel	Auf ausreichende Pflanzabstände achten, während der Wachstumsphase alle 7-10 Tage behandeln

Anwendungszeitraum Januar-Oktober

Anwenderschutz Verursacht schwere Augenreizung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Augenschutz tragen.

Erste Hilfe BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise (H-Sätze) H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze) P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 - Augenschutz tragen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung Frostfrei. Für Kinder und Haustiere un erreichbar lagern.